

unfold

konzept

Unfold ist ein modularer Ausstellungspavillon, welcher einfach transportiert, vielseitig genutzt und beliebig kombiniert werden kann. Die Module haben eine klare Konstruktion und sind benutzerfreundlich. In Kombination bilden sie einen transparenten, eleganten, fast minimalistischen Pavillon, welcher offenen und freundlich wirkt. Er besteht aus nachwachsenden Materialien, welche bewusst und sparsam eingesetzt wurden.

transport

Die Module haben Außenmaße von jeweils 2,40 m x 1,90 m x 2,20m. Sie sind für den Transport in einem 7.5t LKW optimiert: Drei Module nutzen den Laderaum eines LKW optimal aus. Nach dem Entladen können sie mit ihren Rollen in die richtige Position geschoben werden. Der Pavillon kann somit ganz einfach in wenigen Minuten von zwei Personen aufgebaut werden. Die Module sind bei ihrem Transport bereits vollständig. Am Nutzungsort müssen lediglich die Türen geöffnet und die Bremsen fixiert werden, keine weiteren Werkzeuge oder Transportmittel werden benötigt.

klappen

Das Herzstück des Pavillons sind seine Klappen. Sie sind sein Gestaltungsmittel, sein Raumkonzept und geben ihm seine Flexibilität und Mobilität. Gleichzeitig funktionieren sie als Ausstellungswandfläche. Durch das Einklappen verkleinert sich die Grundfläche um 50% und passt somit in einen LKW. Je nach den Gegebenheiten am Standort und der Nutzung können die Klappen verschiedene Räume bilden; ganz offen, halb offen, geschlossen zu beliebig vielen Seiten.

konstruktion

Die Module werden aus vier biegesteife Holzrahmen konstruiert. Diese werden stabil ineinander verschraubt und bilden das stabile Grundgerüst. Die Decke besteht aus leichtem, beschichtetem Karton und wird von oben an den Rahmen befestigt. Zugunsten der Raumhöhe wird der Holzfußboden zwischen die Rahmen gelegt. Zwei Bodenplatten liegen mit allen Seiten auf dem Rahmengerüst auf, mittig gibt es eine zusätzliche Latte. Ein Modul steht auf vier drehbaren Rädern mit sicherer Bremsfunktion- diese erleichtern den Transport und lassen den Pavillon optisch schweben.

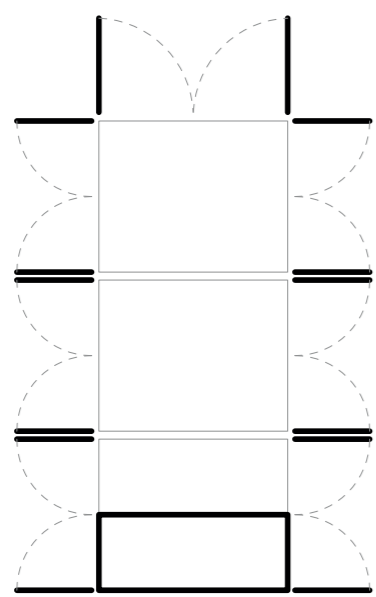
nutzung

Die Besucher sollen den Ausstellungsraum als offenen, freundlichen und hellen Raum erleben, der durch ihre Interaktion lebt. Die Sitzmöbel können verschoben und die Klappen bewegt werden, der Pavillon ist ständig in Bewegung. Es gibt Blickbezüge zu allen Seiten, Außen- und Innen gehen direkt ineinander über. Seine Offenheit fördert Kommunikation und weckt Neugierde. Die Möblierung ist von den Modulen losgelöst, was eine flexible Raumnutzung und nicht zuletzt die Weiternutzung der Möbel ermöglicht. Eine Modulvariante hat einen Einbauschränk welcher 2qm Stauraum fasst. Dessen Rückseiten dienen als Multimediafläche, welche beim Transport vollständig geschützt bleibt.

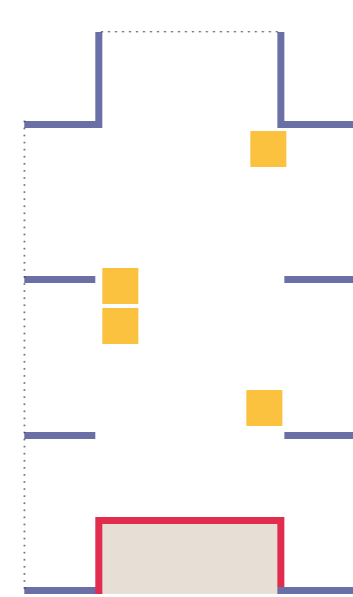
nachhaltigkeit

Der Pavillon besteht aus den nachwachsenden Rohstoffen Holz und seinem verarbeiteten Produkt Papier.

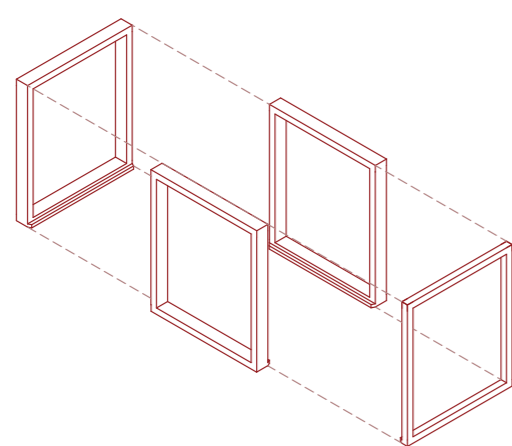
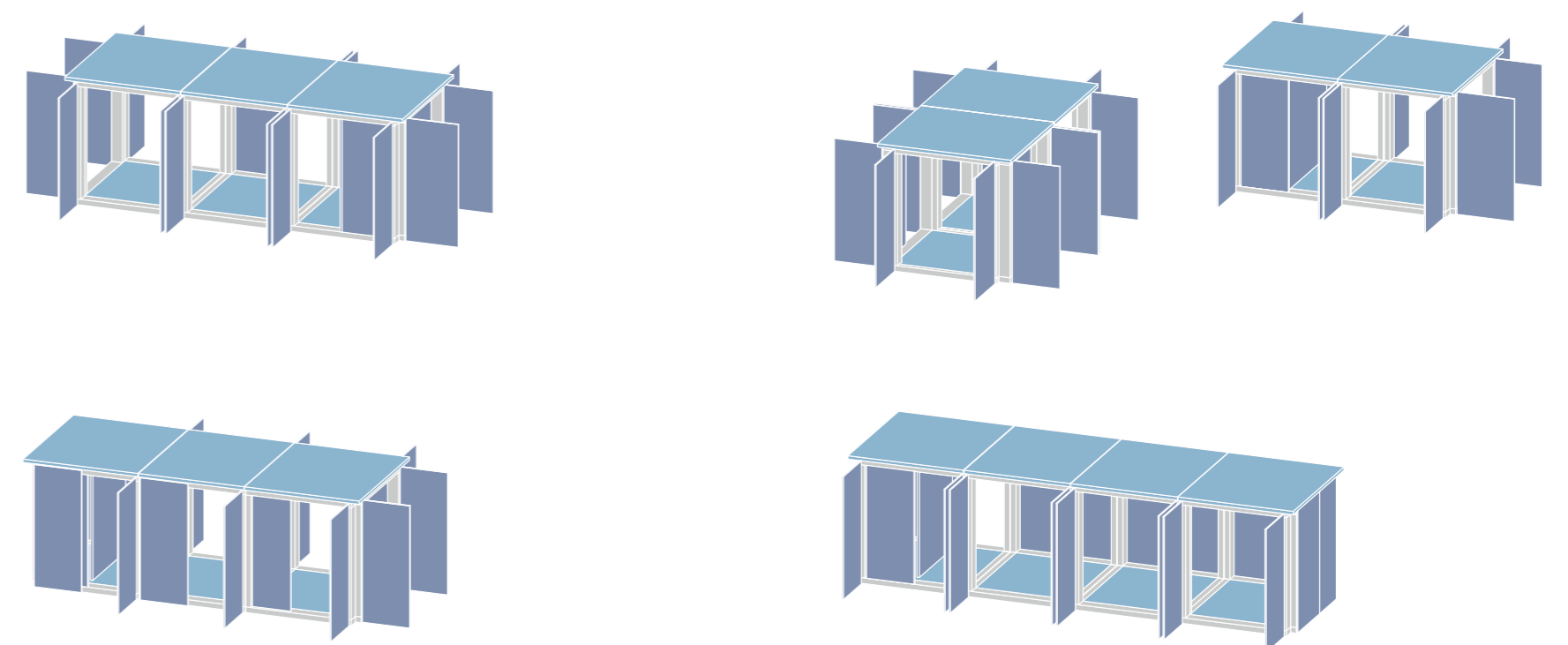
Entwurfskonzept



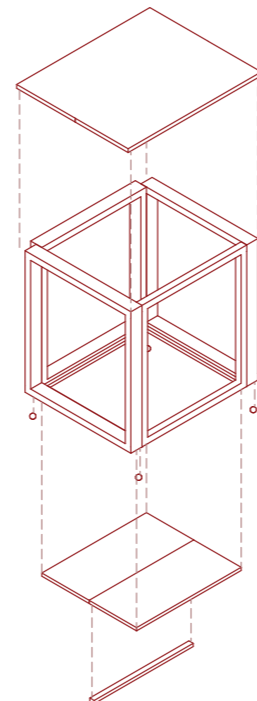
Nutzungskonzept



Modulkombinationen



Rahmen aus Fichte
Querschnitt 20 x 10 cm

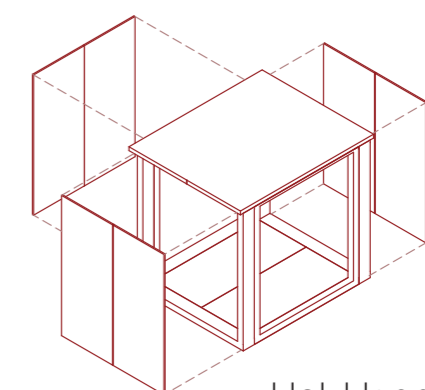


Decke aus beschichtetem
Karton

Vier Rollen mit Bremsen

Bodenplatten Holz
170cm x 94cm

Latte Holz



Holzklappen mit Scharnier 90°

